

DEUTSCHES
ARCHAEOLOGISCHES INSTITUT

ATHEN
PHIDIAS-STRASSE 1

Bb.Nr.328/32

13.7.1932

-xGv uenelb nov dlanab e12 erde. iC .fam fehnenjne
. amf mek ni .lal

An

Herrn Professor Dr. Georg Karo

1. Sekretär am Deutschen Archaeologischen Institut Athen
egarzim al

z.Z. Berlin W8

suejeinsA

Wilhelmstr.92/93

Vor kurzem besuchten Herr Vagn Poulsen und ein anderer dänischer Herr auf der Durchreise unser Institut und übergaben mir eine Liste mit den Nummern von ungefähr 100 Institutsphotographien mit dem Bemerkung, dass diese Bilder der Ny Carlsberg Glyptotek von einem Dänen gestiftet worden seien. Der Name des Spenders war ich nicht bekannt. Da die Photos ohne nähere Angaben über Fundort und Herkommen für die Sammlung in Kopenhagen wertlos seien, baten sie um nähere Erläuterungen. Da es sich bei den fraglichen Aufnahmen durchweg um Vasen handelt, die sich in Privatbesitz oder im Kunsthandel befinden, konnte ich den Herren auch keine genaueren Angaben machen. Ich musste aber feststellen, dass die Photographien zum grössten Teil der unverkäuflichen Abteilung unserer Sammlung angehören und ohne Wissen des Instituts nach Kopenhagen weitergegeben worden sind. Der Verdacht liegt nahe, dass ein Fremder, der offenbar im Institut gut Bescheid gewusst hat, Eigentum des Instituts

SERIALS

entwendet hat. Ich setze Sie deshalb von diesem Vorfall in Kenntnis.

304

Digitized by Google

1. Beauftragt die Deutschen Arzneimittel-Industrie
im Auftrage

Assistant